[fol. 186r]

Nit weniger ist Georg Schamberger, Preu-
ambts Pott, mit dem 11. *Ordinary Extr*.
alles Einnemmens vnnd Außgebens bei
dem alhiesigen Preuwesen widerumb
zur Churfürstlich hochloblichen Hofcammer ab-
zelauffen befelcht worden, ist ihme fir
sein Lauff- vnnd *signirte* Warttgelt ver-
mög *datirter* Pottnzetl den 28ten
N°. 217 *Octobris Anno* 1680 abgestattet
3 fl. 20 kr. —

Den 12. 9*ber Anno* 1680 ist von Yber-
bringung des 12. *ordinary Extr*. dem
Ambts Potten das ordinary Pottenlohn *per*
14 Meil Weegs neben dem Wartt-
N°. 218 gelt den 12. 9*ber Anno* 1680 be-
zalt worden mit
3 fl. 20 kr. —

Huius 6 fl. 40 kr. —

[fol. 186v]

Wolf Prändtl v. Paindten, diser ist
wegen kheufflich alhero angebottenen
30 in 40 Centen Langenzener
Hopfens aigens aldahin geschickht
worden, selbigen firderlich zulifern,
welcher lauth nebenligender Potten-
zetl *per* 9 Meil Wegs, ieder 10 kr.,
N°. 219 den 28. 9*ber Anno* 1680 empfangen
1 fl. 30 kr. —

Dann ist der alhiesige Preuambts
Pott mit dem 13. *ordinary* Preu-
Extract zur Churfürstlich hochloblichen Hofcammer
versendt, welcher auch wegen zwayer neuen Kielln
Bht.[168] vnnd Yberschlag dahin yberbracht,
deme fir Pottenlohn vnnd Warttgelt ver-
N°. 220 raicht, *datirt* den 3. 7*ber* 1680
4 fl. 5 kr. —

Huius 5 fl. 35 kr.

[168] D.h. Bericht.